

Amtsblatt der Stadt Wien

Bezugpreise:

für Wien mit Zustellung, ganzjährig	30 S
„ „ „ „ „ halbjährig	16 „
Einzelnummer 30 g.	



Schriftleitung und Verwaltung:

I., Neues Rathaus, Fernruf: A-23-500 und A-28-500, Klappe 263.
Postsparkassen-Konto Nr. A-39.395 • 45.
Annahme von Anzeigen in der Verwaltung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Jahrgang XLII.

Samstag 2. Dezember 1933.

Nr. 96.

Inhalt. Sitzungsberichte Gemeinderatsausschüsse: VII. vom 6. November. — Bezirksvertretungen: Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Gemeindevermittlungsamter. — Ergebnis der Wahlen in die Gemeindevermittlungsamter. — Marktbericht über die Woche vom 20. bis 25. November. — Baubewegung vom 29. November bis 1. Dezember. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Abänderung der Bebauungsbestimmungen für das Hütteldorfer Cottage im XIII. Bezirk.

Gemeinderatsausschüsse.

Gemeinderatsausschuß VII.

Sitzung vom 6. November 1933.

Vorsitzende: Die GMe. Stubianek und Weisser.

Anwesende: Amtsf. StR. Richter, die GMe. Bermann, Dr. Aline Furtmüller, Dr. Kogaurek, Regner, Renner und Dr. Bernisch, ferner Mag. Dior. Dr. Hartl, Ob.SenR. Ing. Jaeger, SenR. Dr. Pferinger, die Ob.Mag. Dr. Köpf, Kopeckh, Dr. Pamperl, Stollewerk und Dr. Wolf, Ob.StadtbauR. Ing. Schüller und BrandDior. Ing. Wagner.

Entschuldigt: GR. Anna Stauer.

Schriftführer: Verw.Sekr. Salama.

Berichterstatter amtsf. StR. Richter.

(Z. 39/Div./2877/33.) Der vom Referenten nach dem Entwurf des Wiener Magistrates beantragten Abänderung des Wiener Theatergesetzes wird zugestimmt und die Gesetzesvorlage an den Landtag weitergeleitet.

Berichterstatter GR. Weisser.

(Z. 124, M. Abt. 54/3207/26/33.) Die im Plan Nr. B 10 des Stadtbauamtes durch Farben hervorgehobenen Verkehrsflächen nächst der Josef Baumann-Gasse erhalten folgende Namen: 1. „Eybweg“, 2. Gersperrgasse, 3. Michael Pacher-Gasse, 4. Raffaltplatz. Die Texte der Erläuterungstafel haben zu lauten: Zu 1. „Franz Eybl (1806—1890), Wiener Genre-maler und Lithograph.“ Zu 2. „Anton Gersperr (1858—1929), Fürsorge- und Ortsschulrat im XXI. Bezirk.“ Zu 3. „Michael Pacher (1430—1498), Oesterreichischer Maler und Bildhauer.“ Zu 4. „Ignaz Raffalt (1800—1857), Landschaftsmaler.“

(Z. 76, M. Abt. 46/14699/33.) Das Bauvorhaben der „Gewista“, Gemeinde Wien — städtische Ankündigungsunternehmung, zur Herstellung einer Ankündigungstafel auf dem im Verzeichnis des öffentlichen Gutes der Katastralgemeinde Landstraße liegenden Grundstück 3081/1 im III. Bezirk längs der vorspringenden linksseitigen Feuermauer des Hauses Hainburger Straße 67 wird unter den in der Verhandlungsschrift des Magistrates enthaltenen Bedingungen gemäß §§ 71 und 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien bewilligt.

(Z. 37/Div., Samml./1020/33.) Dem Ansuchen der Genossenschaft bildender Künstler Wiens um Ueberlassung von Leihgaben für den historischen Teil der von ihr veranstalteten Ausstellung „Moderne Kellamekunst“ aus dem historischen Museum der Stadt Wien wird unter den üblichen Bedingungen der Haftung und Bezeichnung der entlehnten Objekte als Eigentum, beziehungsweise Leihgaben des historischen Museums der Stadt Wien stattgegeben.

(Z. 38/Div., M. D./2334/33.) Die „Blätter für das Wohlfahrtswesen“ werden mit Ende des Jahres 1933 eingestellt.

(Z. 79, M. Abt. 46/14479/15263/33.) Die Bauvorhaben der „Gewista“ zur Herstellung von freistehenden Plakattafeln längs der vorspringenden Feuermauern der Häuser III. Beatriggasse 11 und I. Weihburggasse 8 werden nach Maßgabe der vorgelegten Pläne aus den in den Bescheidwürfen angeführten Gründen unter den in den Verhandlungsschriften enthaltenen Bedingungen in öffentlich-rechtlicher Beziehung für zulässig erklärt und die streitenden Teile hinsichtlich der privatrechtlichen Einwendungen auf den Zivilrechtsweg verwiesen.

Berichterstatter GR. Bermann.

(Z. 123, M. Abt. 54/1572/33.) Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Ameisbachzeile und Ludwig Eckardt-Gasse im XIII. Bezirk.

(Z. 125, M. Abt. 54/2619/33.) Unwesentliche Abänderung und Neu-festsetzung von Straßenhöhen in der Bombekgasse im XII. Bezirk.

(Z. 128, M. Abt. 54/2704/33.) Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für die Seite der ungeraden Nummern der Siebinger Straße D. Nr. 17 und 59 im XIX. Bezirk.

(Z. 126, M. Abt. 54/747/33.) Unwesentliche Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Industriestraße, Rehlade, dem sogenannten Florian Berndl-Weg und einer noch unbenannten Gasse 5 im XXI. Bezirk.

(Z. 83, M. B. M. XIII/1149/33.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XIII. Bezirk zu erteilende Genehmigung zur Errichtung einer Sommerhütte im XIII. Bezirk, Dauerkleingartenanlage Wolfersberg, Los I/16, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 82, M. B. M. XIII/4816/32.) Die Genehmigung zur Errichtung einer Kleingartenhütte im XIII. Bezirk, Kleingartenanlage Rosental, Los A 16, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 81, M. B. M. XIII/3667/33.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XIII. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Errichtung von je einer Sommerhütte im XIII. Bezirk, Kleingartenanlage Rosenberg, Los 70 und 22, Einl. Z. 5, Grundbuch Rosenberg, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 87, M. B. M. XIII/3110/33.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XIII. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer Kleingartenhütte im XIII. Bezirk, Kleingartenanlage Ober-St. Veiter Familiengärten, Parz. 20, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 26, BauM. Abt. XII/4068/33.) Die für Bauabänderungen im Siedlungshaus XII. Stegmayergasse 22 auf Einl. Z. 935 des Grundbuches Altmannsdorf zu erteilende Baubewilligung wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

Berichterstatterin GR. Dr. Aline Furtmüller.

(Z. 10, M. Abt. 438/33.) Die Gemeinde Wien stimmt gemäß § 4 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L. G. Bl. Nr. 73, zu, daß im Schuljahr

OTTO WEISER

742

Lichtpause- und Lichtpausedruck-Anstalt
Erzeugung lichtempfindlicher Papiere

Alle Arten von Lichtpausen werden prompt angefertigt

Telephon **Wien, VI.,** Mollardgasse 85 a - Linke Wien-
B-28-4-69 zeile 178, II. Tor, Parterre, Tür 63**Karl Kölbl****Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9 — 11.**Turngerätefabrik. Ausführung u.
Lieferungen aller Arten von Turn-
geräten in Holz, Eisen etc. Ueber-
nahme aller Reparaturarbeiten.Bau- und Kunstschlosserei-
Konstruktionswerkstätte. Aus-
führung aller Arten von Schlosser-
arbeiten. — Telephon A-18-1-46.

1933/34 für die der Schulpflicht entwachsene Jugend 13 Lehrkurse gewerblich-technischer Richtung und 17 Lehrkurse hauswirtschaftlicher Richtung erteilt werden.

(Z. 4104, M. Abt. 56/1497/33.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung einer Vorlegetrabe und eines Geschäftsportales am Hause III. Hauptstraße 173 wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 20. Februar 1933 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkte b und e, der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 84, M. B. V. XIII/6249/33.) Dem Eigentümer des Hauses XIII. Mantlergasse 27 wird gemäß § 21 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes die Abstattung der Kanaleinmündungsgebühr in 12 Monatsraten und zwar in 11 Raten zu je 100 S und einer ersten Rate zu 105.50 S bewilligt. Die erste Teilzahlung ist bei Erteilung der Baubewilligung und die weiteren an den folgenden Monatsersten einzuzahlen. (Nachträgliche Genehmigung.)

(Z. 54, M. B. V. XXI/B/794/32.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamt für den XXI. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für provisorische Bauten auf Pachtgründen an der Hopfgasse im XXI. Bezirk wird an Stelle der gesetzlichen Kanaleinmündungsgebühr die Entrichtung der fünfprozentigen Zinsen dieses Betrages, das sind 156 S, die erstmalig vor Hinausgabe der Baubewilligung, in Zukunft am 2. Mai jeden Jahres fällig sind, als Zahlungserleichterung gemäß § 21, Absatz 1, des Landesgesetzes vom 16. Juni 1933, L. G. B. Nr. 34 bewilligt.

Berichterstatterin **GR. Aline Furtmüller.**

(Z. 10, M. Abt. 48.) Errichtung von einjährigen Lehrkursen im Schuljahr 1933/34.

(Z. 3905 bis 3954, M. Abt. 56.) 50 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Portale.

(Z. 3955 bis 3985, M. Abt. 56.) 31 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Warenausräumungen.

(Z. 3986 bis 4002, M. Abt. 56.) 17 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Plachen.

(Z. 4003 bis 4049, M. Abt. 56.) 47 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Schilder.

(Z. 4050 bis 4075, M. Abt. 56.) 26 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Schaukasten.

(Z. 4076 bis 4098, M. Abt. 56.) 23 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Lampen.

(Z. 4099 bis 4100, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Tischaufstellungen.

(Z. 4101, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für einen Windfang.

(Z. 4102 und 4103, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Materiallagerplätze.

Berichterstatter **GR. Regner.**

(Z. 33, M. B. V. XI/1063/33.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XI. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer gemauerten Grechtflammer auf der Liegenschaft Einl. Z. 1294 des Grundbuches Simmering, Grundstück 834, Bauarea, Hütte Konstr. Nr. 346, am Mitterweg im XI. Bezirk wird gemäß § 130, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den in der Verhandlungsschrift vom 18. Oktober 1933 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 53, M. B. V. XXI/B/391/33.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XXI. Bezirk dem Pächter der Teilfläche Nr. 96, Gr. VI, des städtischen Grundes Einl. Z. 101, Grundstück 1102/1, Grundbuch Aspern, im XXI. Bezirk gemäß § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für eine Sommerhütte wird im Sinne des § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 4105, M. Abt. 56/15182/33.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung eines Betonfundamentes für das Lessing-Denkmal im I. Bezirk am Judenplatz, Grundstück 1619, öffentliches Gut, wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 27. Oktober 1933 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 34, M. B. V. XI/2513/33.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XI. Bezirk zu erteilende Planwechselbewilligung für die Errichtung von je einem Thermophorschornstein, Bauart Ing. L. Moklo, mit einer Lichtweite von 15 cm an Stelle der drei engen Rauchfänge in jedem der drei Siedlungshäuser auf der Liegenschaft Einl. Z. 864 des Grundbuches Kaiser-Ebersdorf, Grundstück 1715/3 bis 1715/5, an der Dreherstraße im XI. Bezirk wird gemäß § 115, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den in der Verhandlungsschrift vom 25. Oktober 1933 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 86, Bauamts V. XIII/6185/33.) Die Zustimmung zur ausnahmsweisen Abstandnahme von der Verpflichtung der Einhaltung der Baulinie anlässlich der Herstellung eines Waschküchenzubaues im Hause XIII. Randlerstraße 32 wird gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien unter den von der Baubehörde gestellten Bedingungen erteilt.

(Z. 78, M. Abt. 46/20717/32.) Die dem „Asfö“, Arbeiterbund für Sport und Körperkultur in Oesterreich, zu erteilende Baubewilligung für Zubauten auf Teilen des Grundstückes 3645/27 in Einl. Z. 884 (Eigentum der Gemeinde Wien) und des öffentlichen Gutgrundstückes 4238/11 der Katastralgemeinde Brigittenau im XX. Bezirk an der Brigittenauer Lände wird unter den in der Verhandlungsschrift des Magistrates gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

Victor Spitzer & Co.WIEN, I., WALFISCHGASSE 14
TELEPHON-NR. A-34-504 SERIESchmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings,
sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-,
Heizungs-, Kanalisations- und sanitäre Anlagen.

778

Hoch-, Tief-, Straßenbau, alle Professionistenarbeiten

GRUNDSTEIN

Wien

Salzburg

Graz

JOHANN TAUSCHER

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit

WIEN, XVII/1, LEOPOLD ERNST-GASSE 60

Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. A-24-3-63

Bauunternehmung

H. RELLA & CO.

Wien, VIII., Albertgasse 33 Fernruf Nr. 24-5-30 Serie

Zweigniederlassungen:

Eisenstadt
Hauptstraße 22

Graz
VI. Brockmanngasse 37, Fernruf 33-46

(Z. 27, M.B.N. XII/M/192/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XII. Bezirk für die Errichtung von Baupermissionen auf den von der Gemeinde Wien verwalteten Gründen Einl. Z. 1966, Grundbuch Unter-Meidling, nach § 71 der Bauordnung für Wien nachträglich zu erteilende Baubewilligung wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter Einhaltung der von der Baubehörde festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 28, M.B.N. XII/Sch/406/33.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XII. Bezirk den Mitelgentümern der Liegenschaften Einl. Z. 10 und 203 des Grundbuches Ober-Meidling zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Neubaus an der Schönbrunner Schloßstraße unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift niedergelegten Baubedingungen wird, da eine Benachteiligung der Nachbarschaft und eine Verunzierung des Ortsbildes nicht eintritt, gemäß § 79, Absatz 3, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 85, M.B.N. XIII/6010/33.) Den Zubauten im Hause XIII. Speisinger Straße 47, Einl. Z. 95, Grundbuch Speising, wird unter Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung der Fluchtlinie gemäß § 9, Absatz 4, der Bauordnung für Wien zugestimmt.

Berichterstatter **GR. Stüblianek.**

(Z. 3904, M. Abt. 56/13191/33.) Für den teilweisen Abbruch des städtischen Hauses III. Hainburger Straße 74 wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 18. Oktober 1933 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 80, M. Abt. 46/14375/33.) Die Baubewilligung für die Errichtung zweier Zubauten und zur Vornahme von baulichen Umgestaltungen im IX. Bezirk, Höfnergasse 2—10, auf der Liegenschaft Einl. Z. 460 des Grundbuches für den IX. Bezirk im Bereich des Unterwerkes Affergrund wird gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift erteilt.

(Z. 77, M. Abt. 46/14571/33.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer eisernen Schalt- und Transformatorensäule im XXI. Bezirk am Karl Benz-Weg vor dem Hause Dr. Nr. 29 auf einer Teilfläche des Grundstückes 541/1, öffentliches Gut, der Katastralgemeinde Groß-Fedlersdorf, durch die Gemeinde Wien — städtische Elektrizitätswerke wird gemäß § 133, Absatz 1 d, der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 27. Oktober 1933 erteilt.

Berichterstatter **GR. Renner.**

12 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalt und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

13 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalt entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Heimatverband

für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 4 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 2 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Heimatverband herabgesetzt.

In 2 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Heimatverband abgewiesen.

In 8 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 23 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

Der Ausschufantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt.

Berichterstatter **GR. Berman n.**

(Z. 127, M. Abt. 54/2005/33.) Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes an der Gudrunstraße, Sonnenleithnergasse und Dampfgasse im X. Bezirk.

Bezirksvertretungen.

Sitzung:

XI. Wiener Gemeindebezirk, Simmering: 7. Dezember, 17 Uhr 30 Min.

Allgemeine Nachrichten.

Gemeindevermittlungsbüro.

Verhandlungstage im Monat Dezember:

VI. Wiener Gemeindebezirk, Mariahilf: 6., 13., 20. und 27.

X. Wiener Gemeindebezirk, Favoriten: 6., 13., 20. und 27.

JEDE VERSICHERUNG
DURCH DIE
STÄDTISCHE VERSICHERUNGSANSTALT
WIEN I, TUCHLAUBEN 8 TELEFON U 27-5-40

Bibliothekseinrichtungen

Stählerne Büchergestelle. Archiv-Einrichtungen. Eiserne Kleiderschränke. Große Anlagen ausgeführt

Wien **Waagner-Biró A. G.** Graz

Telephon-Nummer B-23-5-95

Wien, V., Margaretenstraße 70

817 b
Telephon-Nummer B-23-5-95

Ergebnis der Wahlen in die Gemeindevermittlungsamter.

(Gemeinderatsbeschluss vom 24. November 1933.)

1. Bezirk.

Vertrauensmänner: Otto Urbach, Bezirksvorsteher; Josef Demant, Kommerzialrat; Dr. Karl Appel, Bezirksrat; Salo Klebinder, Bezirksrat; Hans Kaiser, Bezirksrat; Gina Welt, Bezirksrätin; Otto Ronge, Bezirksrat; Severin Aloor, Profurist; Franz Gladth, Kaufmann; Josef Duester, Bezirksrat; Dr. Eduard Siegmeth, Bezirksvorsteherstellvertreter; Heinrich Wanner, Bezirksrat.

Ersatzmänner: Fritz Kärpel, Firmeninhaber; Adele Schwarz, Bezirksrätin; Irene Klebinder, Haushalt; Jenny Hazay, Bezirksrätin; Rudolf Deibl, Bezirksrat; Johann Glück jun., Bezirksrat.

2. Bezirk.

Vertrauensmänner: Max Verdiczower, Bezirksvorsteher; Andreas Kopie, Gemeinderat; Richard Tritta, Kürschnermeister; Robert Kawnner, Vertreter; Eugen Messinger, Kaufmann; Hugo Keller, Bureauchef; Berthold Fuchs, Beamter; Hans Planck, Architekt.

Ersatzmänner: Arnold Grünfeld, Bundesbahnbeamter i. B.; Moritz Schmiedel, Inspektor; Sigmund Schlesinger, Bezirksrat; Martin Bichler, Beamter.

3. Bezirk.

Vertrauensmänner: Josef Brachetta, Bezirksrat; Julius Doringner, Altersrentner; Franz Gramel, Pensionist; Julius Hanke, Bediensteter der städtischen Straßenbahnen i. R.; Leonhard Hirsch, Tischlermeister; Rudolf Koblhuber, Metallarbeiter; Adolf Kraus, Schriftfeger; Adolf Lahner, Bezirksvorsteher; Eduard Pittermann, Oberkontrollor i. R.; Gottfried Pechmeister, Rettungsrevisor; Max Dözl, Bürgerschuldirektor i. R.; Viktor Kainzmayr, städtischer Lehrer.

Ersatzmänner: Jakob Fries, Schriftfeger; Johann Hatber, Metallarbeiter; Rudolf Hierse, Metallarbeiter; Ludwig Mita, Metallarbeiter; Karl Lippert, Hotelier; Ferdinand Löschner, Schriftfeger.

4. Bezirk.

Vertrauensmänner: Gottfried Albrecht, Bezirksvorsteher; Jakob Altenberg, Rahmenerzeuger; Leopold Viner, Privatbeamter; Anna Ertelt, Bezirksrätin; Lina Fürst, Bezirksrätin; Ferdinand Krustl, Konfektionär; Josef Meißner, Schneidermeister; Georg Philp, Hofrat, Fortbildungsschuldirektor i. R.; Karl Prinz, Schulrat; Franz Seidl, Bundesbahnpenfionist; Gustav Simon, Vorstand; Dr. Richard Singer, Medizinalrat.

Ersatzmänner: Marie Hofer, Bezirksrätin; Georg Karau, Architekt; Elise Kerner, Fürsorgerrätin; Adele Singer, Fürsorgerrätin; Rudolf Umann, Rechnungsrat; Max Winternitz, Bezirksrat.

5. Bezirk.

Vertrauensmänner: Leopold Rister, Bezirksvorsteher; Siegfried Braun, Kaufmann; Eduard Brunwald, Hausinspektor; Ignaz Gneiß, Beamter i. R.; Gustav Hirschfeld, Kaufmann; Paul Ivonetti, Handelsangestellter; Franz Janfu, Spezereivarenhändler; Josef Mertl, Privatbeamter; Bruno Ott, Oberinspektor der städtischen Elektrizitäts-

werke i. R.; Karl Pokorny, Sekretär, Bezirksvorsteherstellvertreter; Josef Radl, Reisender; Leopold Zehetner, Zugsführer der Bundesbahnen.

Ersatzmänner: Franz Bohacek, Beamter; Josef Haag, Kaufmann; Ernst Hein, Verlagsdirektor; Ferdinand Leifner, Sekretär i. R.; Rudolf Vogel, Pensionist; Maria Wesp, Buchbinderin.

6. Bezirk.

Vertrauensmänner: Alexander Langer, Bezirksvorsteher, Oberkontrollor i. R.; Karl Regner, Beamter der Arbeiterkammer; Anton Röglbeck, Tischlergehilfe; Alois Spudich, Hauptschuldirektor; Dr. Rudolf Kraichel, Beamter des Stadtschulrates; Joachim Wagner, Schneidermeister; Karl Wittner, städtischer Beamter; Karl Maller, Pensionist.

Ersatzmänner: Dr. Alfred Baf, Arzt; Friedrich Castanetti, Pensionist; Ebbo Kroupa, Krankentassenfektretär; Rudolf Leisner, Installateur.

7. Bezirk.

Vertrauensmänner: Leopold Cihlarz, Elektrotechniker; Ferdinand Deutschberger, Kaufmann; Wilhelm Pechinger, Regierungsrat; Karl Glaser, Pensionist; Johann Franz Jüngling, akademischer Maler; Hermann Kerber, Bauarbeiter; Johann Philipp, Pensionist; Christof Ruzel, Kaufmann.

Ersatzmänner: Artur Grab, Kaufmann; Hans Gruber, Pensionist; Josefina Strkanek, Lehrerin; Franz Zechbauer, Professor.

8. Bezirk.

Vertrauensmänner: Eduard Bergmann, Verlagsdirektor; Franz Dechat, Silberschmiedgehilfe; Fritz Leithner, Bankbeamter; Kamilla Neurath, Haushalt; Ludwig Sackmayer, konzessionierter Elektrotechniker; Emil Schindler, Schriftsteller; Siegfried Vogel, Professor der Handelsakademie; Hans Winter, Oberlehrer.

Ersatzmänner: Fritz Dinkelbacher, Postoberoffizial a. D.; Martin Fürhader, Sekretär; Johann Müllner, Sekretär; Anton Schulz, Schneidermeister.

9. Bezirk.

Vertrauensmänner: Franz Dietscher, Bundesbahnbeamter i. R.; Franz Jenschil, Bezirksrat, Bureauleiter; Karl Reichl, Bezirksrat; Franz Prokesch, Rauchfanglehrermeister; Karl Sablik, Vorsteherstellvertreter des Fürsorgeinstitutes des I. und IX. Bezirkes; Friedrich Schleifer, Gemeinderat; Josef Schober, Bezirksvorsteher, Josef Walenta, Bezirksrat.

Ersatzmänner: Ludwig Dinstl, Bezirksrat; Wilhelm Endres, Bezirksrat; Franz Pröbstl, Bezirksrat; Rudolf Silber, Fürsorgetrat, Optiker.

10. Bezirk.

Vertrauensmänner: August Sigl, Bezirksvorsteher; Anton Böhm, Bundesfürsorgetrat; Johann Frühwirth, Bezirksrat; Franz Glaser, Bundesbahnpenfionist; Matthias Hermann, Bezirksrat; Anton Hlawka, Bezirksrat; Anton Krathy, Gemischtwarenhandler; Franz Tomandl, Gewerkschaftsbeamter i. R.; Franz Vegrich, Bezirksrat; Johann Hoffmann, Restaurateur; Franz Marschik, Sekretär; Rudolf Bekarel, Verwalter.

Ersatzmänner: Anton Kohringer, Bezirksrat; Cyrill Khsel, Vorstand des Fürsorgeinstitutes im X. Bezirk; Josef Wazanec, Bezirksrat;

REIMER & SEIDEL

Telephon A-10-4-25

WIEN XVIII.

Riglgasse 4

Elektrizitätszähler-Fabrik

BAUABTEILUNG der ASPHALTWERKE HAUMANN

565

Inhaber: **Ing. Gärtner & Megner**

Wien, XIV., Ölweingasse 36, Tel. R-37-5-21

Isolierungen, Asphaltierungen, Schwarzdeckungen aller Art

„BREMA“ Aktiengesellschaft f. Mineralölprodukte Asphalt- und chemische Industrie

Wien, XX., Handelskai 96 — Telephon A-46-4-80

Erzeugung aller Arten Dachpappen (Durolit), Asphalt-Isolierplatten, Gußasphalt, Kaltasphalt (Trinolit), sowie Ausführung von Dachdeckungen, Isolierungen, Asphaltierungen. Kontrah. d. Gem. Wien

Alfred Pollak, Fürsorgerat; Franz Wappenik, Straßenbahnpensionist; Stanislaus Hruscha, Oberkommissär.

11. Bezirk.

Vertrauensmänner: Johann Fuchs, Inspektor i. P.; Leopold Haumer, Maschinist; Eduard Bantucel, Beamter; Adolf Kaufner, Bürgerschuldirektor; Franz Rzehak, Bundesbahnpensionist; Anton Schiffmüller, Bundesbahnpensionist; Viktor Tuma, Bundesbahnpensionist; Leopold Wolfst, Friseurmeister; Marie Bethofer, Private; Anton Rohrhofner, Fuhrwerksbesitzer; Franz Schweitzer, Postbeamter; Hans Trepulka, Direktor i. P.

Ersatzmänner: Karl Geppel, Lagerhalter; Rudolf Muhrhofer, Lagerhalter; Ferdinand Papesch, Bundesbahnpensionist; Anna Treulich, Private; Josef Veiler, Regierungsrat; Ferdinand Habison, Pensionist.

12. Bezirk.

Vertrauensmänner: Helene Gabriel, Bezirksrätin; Franz Holler, Drechlermeister; Ernst Wunder, Bühnenvorarbeiter i. R.; Luise Unterfircher, Bezirksrätin; Alois Janaschka, Bezirksvorsteher; Josefina Schedl, Haushalt; Rudolf Seleskowitz, Bahnbeamter; Karl Zaruba, Postamtsdirektor i. R.

Ersatzmänner: Anton Schreiböel, Bahnbeamter i. R.; Karoline Merinisch, Haushalt; Anton Stockhammer, Privatbeamter; Rudolf Hartl, Baumeister.

13. Bezirk.

Vertrauensmänner: Karl Hofbauer, Bezirksvorsteher, Revident i. R.; Josef Feldhofer, Gemeinderat; Franz Karajel, Bundesbahnpensionist; Alois Serbus, Bezirksrat; Josef Schwab, Bezirksrat; Emilie Skoup, Haushalt; Eduard Veranel, Sekretär i. P.; Josef Cudlin, Bezirksvorsteherstellvertreter.

Ersatzmänner: Leo Freisinger, Direktor; Marie Mikriegler, Bezirksrätin; Alois Schudert, Bundesbahnpensionist; Otto Schubert, Kaufmann.

14. Bezirk.

Vertrauensmänner: Franz Rinkor, Privatbeamter; Marie Birkhofer, Private; Karl Gemernjak, Oberlehrer i. R.; Engelbert Gleisler, Lederhändler; Karl Müller, Beamter i. R.; Eduard Piller, Kaufmann; Ferdinand Prucha, Bundesbahnpensionist; Alois Riegler, Pensionist; Johann Hartmann, Bundesbahnpensionist; Wilhelm Baumann, Bundesbahnbeamter i. R.; Johann Blüml, Bundesbahnpensionist; Olga Dworschak, Haushalt; Emmerich Giller, Krankenkassenbeamter i. R.; Marie Sobol, Stickerin; Max Koppach, Buchdrucker; Josef Schönbauer, Obsthändler; Dr. Emil Fabro, Rechtsanwalt; Hubert Plank, Fabrikant; Adolf Sitter, Wäschewarenzeuger.

Ersatzmänner: Franz Fröhlich, Ziseleur; Franz Dworschak, Pensionist; Josef Grünhut, Wäschewarenzeuger; Karl Kallinka, Hauswart; Marie Schneider, Haushalt; Theodor Ehrlich, Pensionist; Friedrich Feltner, Rentner; Emilie Allinger, Haushalt; Ferdinand Trubl, Bundesbahnpensionist; Franz Schönkirch, Bundesbahnbeamter i. R.; Karl Dromada, Kartonwarenerzeuger.

15. Bezirk.

Vertrauensmänner: Ludwig Petricek, Beamter der Arbeiterkrankenversicherungskasse; Käthe Königstetter, Pensionistin; Josef Bessely, Gewerkschaftsbeamter; Heinrich Starwada, Gewerkschaftssekretär; Peter Brusenbauch, Pensionist; Josef Drska, Tischlermeister; Edmund Hudek, Hofrat i. P.; Rudolf Wach, Tapezierermeister.

Ersatzmänner: Johann Amstler, Gewerkschaftsbeamter; Karl Grofner, Prokurist i. P.; Josefina Dobias, Haushalt; Leopold Scheiner, Gastwirt.

16. Bezirk.

Vertrauensmänner: Siegmund Adler, Kaffeesieder; Adolf Diamant, Kaufmann; Karl Rutter, Klaviermacher; Ferdinand Wrazel, Schaffner; Rudolf Schmidt, Friseur; Karl Hnilitschka, Gießereiarbeiter; Adalbert Stadty, Metallarbeiter; Benno Vogel, Kaufmann.

Ersatzmänner: Vladimir Georghevitich, Gemischtwarenverschleifer; Franz Mez, Beamter; Albrecht Stanel, Schaffner; Alfred Grob, Privatier.

17. Bezirk.

Vertrauensmänner: Anton Haidl, Bezirksvorsteher; Anton Wimmer, Privatbeamter; Hans Stemmer, Bundesbeamter; Karl Uram, Postbeamter; Franz Etlinger, Straßenbahner; Edmund Bednar, Eisen gießer; Josef Redl, Schuldirektor i. P.; Leopold Beyerl, Postamtsdirektor i. R.

Ersatzmänner: Karl Renner, Metallarbeiter; Franz Weill, Schulrat; Josef Grüner, Wäschewarenzeuger; Karl Großebner, Bundesangestellter.

18. Bezirk.

Vertrauensmänner: August Klepell, Bezirksvorsteher; Franz Weidl, Bezirksrat; Hubert Gallee, Bezirksrat; Friedrich Haupt, Oberlehrer i. R.; Fritz Kramer, Bezirksrat; Josef Papouschek, Bezirksrat; Amalia Püringer, Bezirksrätin; Felix Paczowitsch, Bezirksrat; Karl Kerner, Kommerzialrat; Hans Roth, Architekt; Karl Binowetz, Oekonomierat; Leopold Willas, Sonderschuldirektor i. R.

Ersatzmänner: Heinrich Körner, Bezirksrat; Eduard Mayerwed, Bezirksrat; Marie Grafinger, Bezirksrätin; Johann Hablicek, Bezirksrat; Theresie Hornberger, Haushalt; Marie Kitta, Haushalt.

19. Bezirk.

Vertrauensmänner: Ambros Bagl, Kaffeesieder; Friedrich Blazek, Pensionist; Karl Janaschek, Beamter der Bundesbahnen; Josef Meidl, Drechlermeister; Leopold Rauthner, Bezirksrat; Leopold Wagner, Bezirksrat; Friedrich Blamhofer, Gastwirt; Karl Stecher, Gebäudeverwalter.

Ersatzmänner: Dr. Emil Mark, Hofrat; Emil Körbler, Bundesbahnbeamter; Matthias Lacher, Gebäudeverwalter; Franz Pröll, Bauunternehmer.

20. Bezirk.

Vertrauensmänner: Michael Enengl, Bezirksvorsteher; Julius Raps, Bezirksrat; Rudolf Schmaider, Privatbeamter; Rudolf

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32.

Tel. R-31-4-36, R-33-3-64.

Lagerplatz: XII., Edelsinnstrasse 5.

Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- u. Wandfliesenunternehmung

S. STEINER

Niederlage: Wien, VII., Siebensterng. 16, Tel. B-35-0-76, B-31-208.

Lagerplatz: XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20, Tel. A-60-9-60.

Glasierte Steinzeugröhren, Wandfliesen, Fußboden- und Trottoir-Platten, Schamotte- und Klinkerziegel, Schamotte-Mörtel. — Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und komplette Kanalisierungsanlagen.

Prinz, Bezirksrat; Johann Halbeisen, Bundesbahnpensionist; Arnold Bräuner, Oberwerkmeister der städtischen Straßenbahnen i. P.; Johann Loritz, Bezirksrat; Jng. Karl Schelz, Oberinspektor.

Ersatzmänner: Leopold Hembach, Fahrer der städtischen Straßenbahnen; Josef Machel, Altersrentner; Johann Tomazic, Gastwirt; Josef Lameler, Bezirksrat.

21. Bezirk.

Vertrauensmänner: Franz Babowsky, Assistent i. P.; Johann Herwegen, Beamter; Karl Lur, Beamter; Rudolf Messing, Pensionist; Karl Michule, Beamter i. R.; Josef Nemec, Geschäftsführer; Adolf Sobel, Bundesbahnpensionist; Hans Smital, Bezirksschulinspektor i. R.; Franz Peterik, Privatbeamter i. R.; Otto Steininger, Bundesbahner; Gustav Haas, Pensionist; Max Okrouhlik, Postbeamter.

Ersatzmänner: Josef Autheried, Pensionist; Josef Schneider, Gießer; Ludwig Uhl, Pensionist; Johann Waltenberger, Bezirksrat; Franz Wittmann, Regierungsrat; Ivo Vicini, Beamter.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 20. bis 26. November 1933.

Gemüse und Grünwaren. Zufuhr: 20.888 q, um 533 q mehr als in der Vorwoche. Kohl, Kohlrabi, Endivienalat und Zwiebel sind im Preise gestiegen, italienischer Karfiol hat sich verbilligt.

An Auslandsgemüse ist eingelaugt aus: Tschechoslowakei: Weiß- und Rotkraut, Zwiebel, Knoblauch, Kohl, Karotten, Karfiol, Petersilienwurzeln, Sellerie, Porree. Italien: Grüne Bohnen, Paradeiser, Karfiol, Kochsalat. Ungarn: Knoblauch. Bulgarien: Paprika.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Kohl p. St. Ia 12—20, IIa 8—10, feldmäßig p. kg 25—30, Weißkraut einheim. p. kg 14—20, slowak. 16—22, Rotkraut einheim. p. kg 30—50, holl. 50—60, Sprosskohl p. kg 120—160, Böggersalat p. kg 100—120, Häufelsalat p. St. Ia 15—28, IIa 6—10, Kochsalat p. St. Ia 12—22, IIa 6—10, breitkroner Endivienalat p. St. Ia 18—30, IIa 10—15, feingekrauter p. St. Ia 18—22, IIa 10—15, Wiener Blätterspinat p. kg 40—50, Stengelspinat 20—40, Kohlrabi p. St. Ia 10—18, IIa 6—10, Wiener Karfiol Ia p. St. 50—120, IIa 22—40, Suppenkarfiol 6—18, ital. Karfiol 60—100, ital. grüne Bohnen 80—120, Tomaten einheim. p. kg 80—120, ital. 100—140, spanischer Pfeffer (grüner Paprika) p. St. 6—12, Salatrüben p. kg 25—50, Salatfellerie p. St. Ia 40—50, IIa 20—40, Suppenfellerie 4—12, Zwiebel gelb und Gärtnerzwiebel p. kg 16—26, ungar. Rakoer 26—30.

Kartoffeln. Zufuhr: 12.116 q, um 680 q weniger als in der Vorwoche. Die Preise blieben unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Gelbe und Rosen 12—16, Zuliperle 20—26, Rippler 20—26.

Obst. Zufuhr: 11.163 q, um 210 q weniger als in der Vorwoche. Während die Zufuhren aus Ungarn stark zurückgegangen sind, haben jene aus Amerika eine bedeutende Erhöhung erfahren. Bulgar. u. griech. Trauben sind im Preise gestiegen, bei amerik. Äpfeln ist eine Preisermäßigung festzustellen.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Weintrauben jugoslaw. 100—160, bulgar. 130—200, griech. 130—180, Äpfel einheim. Belle fleur 90—140, Ananasreinetten 100—120, Goldreinetten 90—120, Stanadareinetten 100—140, graue Lederreinetten 90—120, Krummstiel 80—120, Pigeuner 60—90, steir. Majchanzler 80—120, Gasslinger 80—90, Strubler 60—90, Tiroler Edelrot Kw. 120—200, Rosmarin Kw. 120—220, Edelböhmer Kw. 140—200, Kalterer Böhmer Kw. 140—220, Fw. 100—140, Zitronenäpfel Fw. 90—100, amerik. Äpfel Kw. 140—180, Fw. 100—140, hiesige Birnen: Pastoren 60—80, ital. Alexander Kw. 160—200, Nipeln 60—80, Rüsse einheim. Klein 120—200, groß 240—360, Rnetschen jugoslaw. 120—180, bulgar. 120—160, Bananen 260—300, Kw. = Kistenware, Fw. = Faßware.

Agurken. Zufuhr: 1755 c, um 171 q mehr als in der Vorwoche. Die Zufuhrerhöhung ist auf die vermehrten Orangen- und Mandarinenanlieferungen zurückzuführen. Die Preise blieben unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Mandarinen p. kg 120—160, spanische und ital. Orangen p. kg 80—100, Raporangen p. St. 20—40, Zitronen p. St. 6—10.

Filze. Es kamen nur Champignons auf den Markt.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Champignons 500—900, offene (ältere) Ware 200—450.

Eier. Zufuhr: 1.057.000 Stück, um 12.000 Stück weniger als in der Vorwoche. Die Preise für frische Eier haben sich erhöht.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel p. St.: Vollfrische Eier 18—19, frische 16—18, Kühlhausware 13½—14½, Kalkfer 13—15.

Butter. Zufuhr: 227 q, um 7 q weniger als in der Vorwoche. Die Preislage ist stabil.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Teebutter offen 440—500, Tischbutter 360—420, Kochbutter 280—320.

Rindermarkt. Auf dem Hauptmarkt wurden bei schleppendem Geschäftsgang Ochsen in der Ia Qualität zu unveränderten Vorwochenpreisen, solche in der IIa und IIIa Qualität um 5 g billiger verkauft. Stiere notierten in der Ia Qualität unverändert, solche in der IIa und IIIa Qualität wurden zu schwachen Vorwochenpreisen gehandelt. Gute Kühe verbilligten sich um 5 g und Veinlvieh um 3—5 g p. kg. Auf dem Raschmarkt wurde bei belanglosem Geschäftsgang zu schwachen Hauptmarktpreisen gehandelt.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa und IIIa: Ochsen inländ. 90—152, ungar. 100—152, rumän. 95—145, jugoslaw. 105—140, Stiere 90—117, Kühe 90—106, Veinlvieh 50—88.

Schweinemarkt. Bei ruhigem Geschäftsgang verbilligten sich Fleischschweine auf dem Hauptmarkt um 3—5 g p. kg. Ia ungar. Herrschaftschweine waren um 3 g p. kg billiger. Die übrigen Sorten Fetteschweine wurden zu Vorwochenpreisen gehandelt. Auf dem Raschmarkt wurde bei belanglosem Marktverkehr zu Hauptmarktpreisen gehandelt.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa und IIIa: Fleischschweine lebend 115—152, Fetteschweine lebend 130—150.

Jung- und Stechviehmarkt. Während auf dem Montagmarkt lebende Kälber feste Vorwochenpreise hielten und solche der IIIa Qualität sogar um 10—15 g teurer notierten, trat auf dem Donnerstaghauptmarkt eine gegenüber der Vorwoche 10 g betragende Verbilligung ein. Weidner Kälber verbilligten sich um 10—20 g p. kg. Weidner Fleischschweine waren bloß in der Ia Qualität um 10 g billiger, Fetteschweine wurden zu Vorwochenpreisen verkauft.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa und IIIa: Kälber leb. 110—150, ausgew. 130—200, Fleischschweine ausgew. 160—190, Fetteschweine ausgew. Ia 170—175, IIa 160—165, Lämmer ausgew. Ia 150—160, IIa 130—140, Schafe ausgew., im Fell IIIa 80—100, ohne Fell 110—180, Ziegen ausgew. IIIa 60—90.

Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren. Die Bahnzufuhren betragen 17 Waggons mit einem Nutgewicht von 111 Tonnen, es ergibt sich somit gegenüber der Vorwoche wieder ein Ausfall von 4·6 Tonnen.

Im Großhandel notierte teurer: Ia Jungschweinefleisch um 10 g (165—220).

Billiger notierte: Wurstfleisch um 5—10 g (115—130), Ia abgezog. Schweinefleisch um 10 g (160—210), inländ. Kälber um 10 g (160—190), Ia Fleischschweine um 10 g (160—190), Schafe um 10—20 g (80—150), Speck um 5—10 g (130—175), Filz um 5—10 g (180—190).

Im Kleinhandel verteuerte sich nur Rauchfleisch verschiedentlich um 20—40 g p. kg (240—360).

Billiger wurde: Kalbfleisch in den Mittelqualitäten durchschnittlich um 20 g p. kg (vord. 180—240, hint. 240—320, Schnitzel 420—560), Speck um 10 g (180—190), Filz in minderen Sorten um 10 g (190—220). Die Rindsfleischpreise blieben unverändert.

Auf dem Geflügelmarkt hielten sich die Hühnerpreise ziemlich unverändert in den Grenzen der Vorwoche. Fettenten waren im Preise nachgebend, Fettgänse ermäßigten die obere Preisgrenze um 10 g. Auf dem

EISENWARENFABRIKEN LAPP-FINZE A. G.

Zentralbüro: Graz, Bahnhofgürtel Nr. 35. Zweigbüro: Wien, X., Triester Straße Nr. 2.
Werke: Graz, Kalsdorf, Sopron, Bistrica bei Marburg (Jugoslavien)

Baubeschläge, Schlosser- und Blechwaren, Holzbearbeitungs- und Maurer-Werkzeuge, Spezialität „Fischbohrer“ und „Pantherstahl“, Ketten und Spachteln, Waschmaschinen, „TITAN“ Hebe- und Fördergeräte. Sämtliche Schrauben, Eisen-drähte und Drahtstifte, Isolatorstützen. — Qualitäts-Einstemmschloß „LAPP-EXAKT-ORIGINAL“ mit bombierter, schräg anziehender Falle. 735

Albert Hahn Röhrenwalzwerk

Verkaufsbureau: Wien, I., Singerstr. 27. Tel. R-27-5-80 Serie.

Magazin: Wien, I., Himmelpfortg. 28. Tel. R-25-307.

Werk: Novy-Bohumln C. S. R.

- Abteilung Eisenwerk:** Halbzeug, Stab-, Fasson- und Konstruktionseisen, Grubenschienen, Feinbleche schwarz u. verzinkt.
- Abt. Röhrenwalzwerk:** Gasröhren u. Verbindungsstücke, Kessel-, Lokomobil- und Flanschrohre aller Art, Schlangen f. Heiz u. Kühlanlagen, Schweißmuffenrohre für Fernheizleitungen, Rohrmaste, Bohrröhren, Pumpenröhren, Leitungsröhren für hohen Druck (Pipe-Lines).
- Abteilung Eisengießerei:** Rippenheizkörper, Radiotoren, Kalorifers, gußeiserne Kessel, gußeiserne Formstücke. 729

Vereinigte Autogengas-Werke

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Johannesgasse Nr. 3.

Fernsprecher: R-23-5-15 Serie.

Drahtanschrift: Autogengas Wien.

Verkaufsstelle für

Sauerstoff, Dissousgas, Stickstoff, Preßluft

der Firmen:

Oesterreichische Aga-Werke Aktien-Gesellschaft, Wien I.

Hydroxygen-Gesellschaft m. b. H., Wien IV.

Wiener Sauerstoffwerke Julius Kaszab, Wien XIII.

Wildbretmarkt waren die Preise für Hirsch- und Rehfleisch, sowie für Hasen leicht rückgängig.

In der Großmarkthalle notierten im Kleinhandel: Bachhühner p. St. 220—350, p. kg 240—340, Brathühner p. St. 300—360, p. kg 240—420, Suppenhühner p. kg 200—320, Pou-larden p. kg 280—380, steir. 340—400, Fleischenten p. St. 500—650, Fettenten p. kg 180—260, Fleischgänse p. St. 1000—1100, Fettgänse p. kg 200—260, Hasen p. St. 200—350, Rebhühner jung p. St. 120—180, alt p. St. 80—120, Hirschfleisch, Schulter p. kg 170—220, ausgelöst 260—350, Schlegel 270—320, ausgelöst 320—420, Filet 400—550, Reh-fleisch, Schulter p. kg 160—220, Rehriuden 280—340, Rehschlegel 290—320, Hasen im und ohne Fell p. St. 200—550, Hasenbraten, Rücken und Lauf p. St. 150—450, Hasenrücken oder Lauf p. St. 150—250, Hasen-junges 80—150.

Auf dem Zentralfischmarkt wurden zugeführt: Kabeljau Dänemark 3700 kg 115, Filet 1500 kg 165, Kabeljau Deutsch-land 2400 kg 115, Filet 8300 kg 165, Seelachs 1730 kg 110, Angler 60 kg 210, Brachsen leb. n.ö. 500 kg 120, Fogsch tot ung. 70 kg 340, Karpfen leb. n.ö. 1446 kg 180, steir. leb. 12.100 kg 180, ungar. leb. 10.200 kg 180, Reinanfen tot o.ö. 50 kg 320, Schleihen leb. n.ö. 2083 kg 250, Weißfische tot n.ö. 300 kg 70; alles per 1 kg im Großhandel.

Alle Preise in Groschen.

Baubewegung

vom 29. November bis 1. Dezember 1933.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

1. Bezirk: Scheidemauern, Schenkenstraße 8/10, von der Desterr. Georg Schicht A.G., Bauführer Allgemeine Baugesellschaft A. Porr (17412).
- " " Wendeltreppe, Doblhoffgasse 7, von Franz Szedö, Bauführer Max Marfl, Bm. (17326).
- " " Wohnungsadaptierung, Maria Theresien-Straße 18, von Adolf Kasla, Bauführer G. A. Wagh, Beton- und Tiefbau-Unternehmung G. m. b. H. (17370).

1. Bezirk: Bauabänderung, Stohlmarkt 9, vom Arch. B. Richter, Bau-führer Karl Michna, Bm. (17400).
- " " Bauabänderung, Graben 19, von der Zentraleuropäischen Länderbank, Bauführer Ernst Dregler, Bm. (17463).
2. Bezirk: Ausgang, Praterstraße 25 a, von der Kolandbühne, Bau-führer Bauunternehmung Ing. W. Custer & Komp. (17399).
- " " Waschkraum usw., Schüttelstraße 19 b, von Hermann Loos, Bauführer Ing. Fr. Bischoff, Bm. (17507).
4. Bezirk: Waschküche und Werkstätte, Wiedner Hauptstraße 39, von der „Vindobona“ A.G. für Geschäfts- und Wohnhäuser, Bauführer Allgemeine Baugesellschaft A. Porr (17359).
- " " Waschkammer, Pföhlgasse 2, von der Rothschild'schen Häuserverwaltung, Bauführer Josef Schimscha, Bm. (17394).
5. Bezirk: Waschküche, Zentagasse 24, von J. Klusacek und Anna Krija, Bauführer Karl Mayer, Bm. (17424).
6. Bezirk: Aenderung bei den Ramingruppen, Esterhazygasse 34, von Karl Mohr, Bauführer Ing. Egon Schwerdtner, Bm. (17459).
- " " Wohnungsadaptierung, Mariahilfer Straße 111, von Linde-niedinger, Bauführer Karl Michna, Bm. (17506).
7. Bezirk: Bauabänderung, Neubaugasse 78, Bauführer Moritz Schön-berg, Bm. (17427).
- " " Schaukästen im Hauseingang, Kaiserstraße 38, von Haim & Lichtblau, Bauführer Josef Wismann jun., Bm. (17448).
8. Bezirk: Adaptierungen, Josefstädter Straße 97, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 26, Bauführer Karl Glasers Witwe, Bm. (17358).
- " " Vermauerung einer Dachbodentür, Lerchensfelder Straße 76, von Josef Lull, Bauführer Karl Kröpfel, Bm. (17449).
- " " Bauabänderung, Hamerlingplatz 8, von Carl Gerolds Sohn, Bauführer Bert Blümel, Bm. (17466).
9. Bezirk: Adaptierungs- und Demolierungsarbeiten, Wasagasse 33, von A. & R. Pola (17324).

Heraklith-Leichtbauplatte

JOS. STORK & CO.

Wien, III., Rudolf von Alt-Platz 7
Telephon-Nummer U-12-4-22

„Komet weiß“ der weiße Portlandzement

M. v. Engel FUSSBODENFABRIK

Wien, XIX., Heiligenstädter Straße 83 (im Hof) :•: Telephon B-15-4-79 u. B-15-4-80

Erzeugung von Eichen-, Buchenparkettbretteln
u. weichen Schiffböden - Export von Rohfriesen

9. Bezirk: Arbeitsbühne, Währinger Straße 6/8, Ecke Hötelgasse, von The Reg & Komp., Bauführer Ing. Hans Lustig, Bm. (17393).
- " " Ausstimmung von Mauernischen, Spitalgasse 9, von J. Bartl, Bauführer Franz Sieß, Bm. (17522).
10. Bezirk: Bauabänderung, Columbusgasse 17, von Michael Margreiter, Bauführer F. Zacharias, Bm. (4255).
- " " Grotte, Quellenstraße 9, von Rektor C. Bleß, Bauführer F. Künzl, Bm. (4256).
- " " Erweiterung des Gasthauslokals Waldgasse 51, von B. Lieberth, Bauführer A. Gerger, Bm. (4257).
- " " Garage, Dampfgasse 11, von F. Schindler, Bm. (4258).
- " " Waschlüche, Favoritenstraße 121, von B. Adamel, Bauführer Ing. F. Karinger, Bm. (4268).
- " " Bauabänderung, Bernhardtstalgasse 36, von Louris & Komp., Bauführer Ing. W. Klingsberg, Bm. (4269).
- " " Garderobeergrößerung, Sudrunstraße (Sportplatz), vom Wiener Arbeiter-Turn- und Sportklub, Bauführer F. Havlicek, Bm. (4299).
- " " Bauabänderung, Erlachgasse 117, von der „Vamag“, Bauführer Ing. A. Schindler, Bm. (4327).
11. Bezirk: Vorhaus und Glashaus, Simmeringer Hauptstraße, Kat.-Parz. 2143/2, von Johann und Amalie Tamandl, Bauführer Karl Bernard & Komp., Bm. (2869).
19. Bezirk: Bauliche Umgestaltung, Himmelstraße 7, von M. Hengl, Bauführer Josef Lorenz, Bm. (H 535).
- " " Bauliche Umgestaltung, Dittesgasse 50, von R. G. Lorant, Bauführer Hans Berka, Bm. (D 142).
- " " Magazin in Werkstätte, Heiligenstädter Straße 109, von G. Karwinth, Bauführer Heinrich Fischer (H 537).
- " " Bauliche Umgestaltung, Lannerstraße 24/26, von L. Horch, Bauführer Arnold Barber, Bm. (2976).
21. Bezirk: Einfriedung, Floridsdorf, Bundesbahnwerkstätte, im Zuge der Brünner Straße, von der Bundesbahndirektion (17479).

Renovierungen:

10. Bezirk: Reilreichgasse 19, A. Sterba & F. Pahl, Bm. (4272).
- " " Arthaberplatz 9, B. Buchwieser, Bm. (4274).

Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

10. Bezirk: Quellenstraße, Einl. 3. 2037, 3233-3246, Favoriten, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 45 (17403).

Ansuchen um Bekanntgabe (Aussteckung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

19. Bezirk: Siebinger Straße 47, von Karl Czerny (2951).

Arbeiten und Lieferungen.

Anbotausschreibungen.

Kalendarium.

Die in Klammern beigegekennzeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotausschreibung ausführlich enthalten ist.

7. Dezember, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Instandsetzung der Sohle des Hauptunratkanals in der Fultonstraße vom Freiligrathplatz bis zur Donaufelder Straße im XXI. Bezirk (Heft 94).

Ergebnisse.

Instandsetzung der Sohle des Hauptunratkanals am Ring des 12. November

von der Schottengasse bis zur Löwelstraße im I. Bezirk.

Anbotverhandlung am 23. November 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (beziehungsweise += Aufzahlung) für die Erd- und Baumeisterarbeiten: Karl Schreiner 50, Franz Spielauer 41, Josef Brul 38, Franz Malz 37-7, Johann Czermak 36, Alois Czerny 33, Leopold Scheibl 28, Hans Bechthofer 26, Wohn- und Nutzbaugesellschaft 17, Pittel & Brausewetter 15, Alois Zierl & Komp. 15, Gottfried Lemböck 15, Ing. Karl Nehl 12, Karl Ganssch 10, Georg Hengl 10, Josef Pinter & Komp. 10, Wiener Baugesellschaft + 3-5.

Rundmachungen.

M. Abt. 54/2852/33.

Wien, am 29. November 1933.

Abänderung der Bebauungsbestimmungen für das Hütteldorfer Cottage im XIII. Bezirk.

Der Magistrat beabsichtigt, einen Antrag auf Abänderung der Bebauungsbestimmungen für das Hütteldorfer Cottage zwischen der Isbargasse, verlängerte Stockhammergasse, Rettichgasse und Bahnhofstraße im XIII. Bezirk dem Gemeinderat zur Genehmigung vorzulegen.

Im Sinne des § 2, Absatz 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 4. Dezember bis zum 18. Dezember 1933 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9-12 Uhr in den Amtsräumen der M. Abt. 54, I. Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Magistrat Wien, Abteilung 54, im selbständigen Wirkungsbereich.

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Handlung und Belagabteilung: Wien, VI., Mariahilfer Straße 35/1 / Telefon A-38-0-13
50 Zweiggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

BRÜCKEN-WAAGEN BAUANSTALT ERNST PETER

Wien, XIV., Holohergasse Nr. 19 Int. urb. Tel. U-33-7-87
Spezialbau von Brücken-, Skala- und Dezimal-Waagen



WANDVERKACHELUNG,
PFLASTERUNG
ROHRKANALISIERUNG
GEBR. ANDREAE
WIEN IV., RAINERGASSE 3
TEL. U 48-1-40